

Sachgebiet	Sachbearbeiter
Amt 2 - Bauverwaltung	Frau Halis

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Stadtrat	25.07.2022	öffentlich	Entscheidung

Betreff

Antrag auf Bauleitplanung. Errichtung eines Freiflächen Photovoltaikkraftwerkes, geplanter Solarpark Stahlhöfe.

Anlagen:

Antrag Bauleitplanung
 Projektskizze_PV-Freifläche_Stahlhöfe (1)
 Stellungnahme zur Bürgerinformationsveranstaltung
 Alternative Grundstücke Reichenbach Photovoltaik

Sachverhalt:

Mit Antrag vom 13.01.2022 (Eingang 14.01.2022) beantragt die Greenovative GmbH, Fürther Straße 252, 90429 Nürnberg, die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes zur Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage als Sonstiges Sondergebiet in Verbindung mit Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren in Wassertrüdingen, Gemarkung Reichenbach, für die Flurstücke 62 und 63. Mit den Grundstückseigentümern wurde hierfür ein langfristiger Pachtvertrag geschlossen. Die Gesamtfläche des Projektes beträgt ca. 6 Hektar. Eine Netzeinspeisung ist laut Anschlussmonitor der N-Ergie am gleichen Punkt vermutlich möglich. Die maximale Modulhöhe beträgt 3,20m. Eine Blendwirkung ist hinsichtlich der angrenzenden Straße nicht zu erwarten und wird über ein gesondertes Blendgutachten ermittelt. Sämtliche Kosten und Risiken, der mit dem Vorhaben verbundenen Planungen werden von der Firma Greenovative, bzw. der Projektgesellschaft getragen. Die Firma verpflichtet sich auf Wunsch mit der Stadt einen Städtebaulichen Vertrag bezüglich der Kostentragung und des mit der Bauleitplanung zu beauftragenden Planungsbüros zu schließen.

Der Solarpark könnte ca. 1800 Haushalte komplett versorgen und würde eine umweltfreundliche Energieversorgung für die Stadt und die benachbarten Gemeinden gewährleisten. Die ortsansässigen Bürger würden im Rahmen einer Bürgerbeteiligung mit eingebunden.

Durch die Platzierung der Eingrünungsmaßnahmen (s. Modulplan) ist es möglich, die Anlage in die Landschaft zu integrieren und aus den Sichtachsen in Richtung Stahlhöfe zu nehmen.

Detaillierte Informationen zu diesem Projekt (Antrag auf Bauleitplanung, Projektskizze) sind unter "Dokumente" einsehbar.

Am 12.04.2022 fand nun zu diesem Projekt vor Ort eine Bürgerinformationsveranstaltung statt. Dabei gab es keine grundsätzlichen Einwände. Nur die Einsehbarkeit von Stahlhöfe bzw. der Kreisstraße wurde bemängelt. Dabei wurde Erläutert, dass gemäß EEG vorrangig Flächen neben Verkehrswegen gewählt werden sollen und bezüglich einer möglichen Blendgefahr ein entsprechendes Gutachten im Vorfeld erstellt wird.

Nichts desto trotz wurde besprochen, dass eine Alternativflächenprüfung erfolgen soll. Dabei ist festzuhalten, dass nur ein äußerst geringes Interesse besteht, Alternativflächen anzubieten. Nachdem zusätzlich der Einspeisepunkt damit weiter entfernt ist wird die Netzanbindung schwieriger und auch der Eingriff in das Stadtgebiet wird größer.

Aus diesen Gründen priorisiert die Firma greenovative GmbH weiterhin den vorgeschlagenen Standort und bittet um Zustimmung für Ihr Projekt.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Bau-, Umwelt-, Verkehrs- und Werkausschuss stimmt der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes zur Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage als „Sonstiges Sondergebiet“ in Verbindung mit der Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren in Wassertrüdingen, Gemarkung Reichenbach, für die Flurstücke 62 und 63, zu.

Bezüglich Kostentragung und des mit der Bauleitplanung zu beauftragenden Planungsbüros muss mit der Greenovative GmbH ein Städtebaulicher Vertrag geschlossen werden. Des Weiteren wird der Solarparkbetreiber verpflichtet, einen Durchführungsvertrag mit der Stadt im Vorfeld abzuschließen.